

18. April 2018

BMC-FACHTAGUNG

BMC Managed
Care

Intersektorale Versorgung – Best Practice Ansätze, Hürden und Chancen

Die Verzahnung der gesundheitlichen Versorgung über die Sektorengrenzen zwischen ambulant und stationär ist ein Dauerbrenner. Die hohe Relevanz des Themas bestätigt auch der beschlossene Koalitionsvertrag: die sektorenübergreifende Versorgung ist eines der Schwerpunkte des Gesundheitskapitels. Häufig kreist die Diskussion jeweils um einzelne Lösungen. Der Fokus auf übergeordnete und strukturelle Aspekte der Zusammenarbeit zwischen den Sektoren und der Vernetzung zwischen Gesundheitsberufen gerät dabei ins Hintertreffen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir am 18. April 2018 auf unserer BMC-Fachtagung „Intersektorale Versorgung – Best Practice Ansätze, Hürden und Chancen“ den Blick auf das Ganze wagen, Vertreter existierender intersektoraler Versorgungslösungen zu Wort kommen lassen und gemeinsam mit den gestaltenden Protagonisten des Gesundheitswesens die Hürden und Chancen diskutieren.

Dr. Ursula Hahn

Kooptiertes BMC-Vorstandsmitglied;
Leitung AG Intersektorale Versorgung;
Geschäftsführerin, OcuNet Verbund

Prof. Roger Jaeckel

Leitung AG Intersektorale Versorgung;
Market Access Director D.A.CH,
Baxter Deutschland GmbH

Dr. Albrecht Kloepper

Büro für gesundheitspolitische
Kommunikation

➔ Veranstaltungsort

Kaiserin-Friedrich-Stiftung
Kaiserin Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin



Eine Veranstaltung der AG Intersektorale Versorgung
mit Unterstützung der AG Neue Versorgungsformen

➔ Programm

PROGRAMM

Mittwoch, 18. April 2018

11:00 - 11:10 Begrüßung

Prof. Dr. Volker Amelung, *Vorstandsvorsitzender, BMC e.V.*

11:10 - 12:00 Warum scheitert Deutschland an den Sektorengrenzen?
Und wie könnten wir sie aufbrechen? Ein Gespräch.

Dr. Regina Klakow-Franck, *Unparteiisches Mitglied, Gemeinsamer Bundesausschuss*



Prof. Dr. J.-Matthias Graf von der Schulenburg, *Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre und Direktor des Instituts für Versicherungsbetriebslehre, Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover*

Moderation: Dr. Albrecht Klopfer, *Büro für gesundheitspolitische Kommunikation*

12:00 - 12:30 Themen-Café: Wie können intersektorale Versorgungslösungen aussehen?
Eine interaktive Themen- und Ideensammlung.



12:30 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 14:50 Leuchtturmprojekte intersektoraler Versorgung

13:30 - 13:50 Tumorboards – eine Blaupause für intersektorale Kooperation?

PD Dr. Kia Homayounfar, *Chefarzt, DRK-Kliniken Nordhessen Gemeinnützige GmbH*

13:50 - 14:10 Das Belegarztwesen: Sektorenübergreifende Versorgung durch Vertragsärzte

Dr. Andreas Schneider, *Vorstand, Bundesverband der Belegärzte e.V. (BdB)*

14:10 - 14:30 116b/ASV und Innovationsfonds – wie funktioniert gute intersektorale Versorgung?

Prof. Dr. Jürgen Braun, *Ärztlicher Direktor, Rheumazentrum Ruhrgebiet*

14:30 - 14:50 Hybrid-DRG in Thüringen – gleicher Preis für gleiche Leistung

Göran Lehmann, *Fachreferent stationäre Versorgung, Techniker Krankenkasse*

Moderation: Prof. Roger Jaeckel, *Market Access Director D.A.CH, Baxter Deutschland GmbH*

14:50 - 15:20 Kaffeepause

15:20 - 16:20 Podiumsdiskussion: Welche Hürden behindern, welche Chancen begünstigen
intersektorale Versorgungsformen?

u.a. mit:

Dr. Layla Distler, *Leiterin der Koordinierungsstelle Sektorenübergreifende Versorgung, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg*



Dr. Bernhard Gibis, *Leiter des Geschäftsbereichs Sicherstellung und Versorgungsstrukturen, Kassenärztliche Bundesvereinigung*

Dr. Jürgen Hinkelmann, *Referent des Ärztlichen Direktors und Vorstandsvorsitzenden, Universitätsklinikum Frankfurt*

Dr. Sabine Richard, *Leiterin des Geschäftsbereiches Versorgung, AOK-Bundesverband*

Moderation: Dr. Ursula Hahn, *Geschäftsführerin, OcuNet Verbund*

16:20 - 16:30 Politische Agenda der neuen BMC-AG Intersektorale Versorgung



Dr. Ursula Hahn, *Geschäftsführerin, OcuNet Verbund*

Prof. Roger Jaeckel, *Market Access Director D.A.CH, Baxter Deutschland GmbH*

➔ Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme für die Fachtagung „Intersektorale Versorgung“ am 18. April 2018 online über unser Formular an:

www.bmcev.de/anmeldung

➔ Teilnahmegebühren

Mitglieder*: 150,- €
Nichtmitglieder: 290,- €

*Mitarbeiter von Mitgliedsunternehmen

Die Veranstaltung ist gebührenpflichtig. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Der angegebene Preis schließt Tagungsunterlagen, Getränke und Pausensnacks ein. Kostenfreie Stornierungen (unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 20,- €) sind bis zum 15. März 2018 möglich. Danach ist eine vergünstigte Stornierung nicht mehr möglich. Die Übertragung der Anmeldung auf einen Ersatzteilnehmer ist kostenfrei möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

➔ Auftaktsitzung

Im Anschluss an die Fachtagung sind alle BMC-Mitglieder zur Auftaktsitzung der neuen BMC-Arbeitsgruppe „Intersektorale Versorgung“ ab 16:30 Uhr eingeladen.